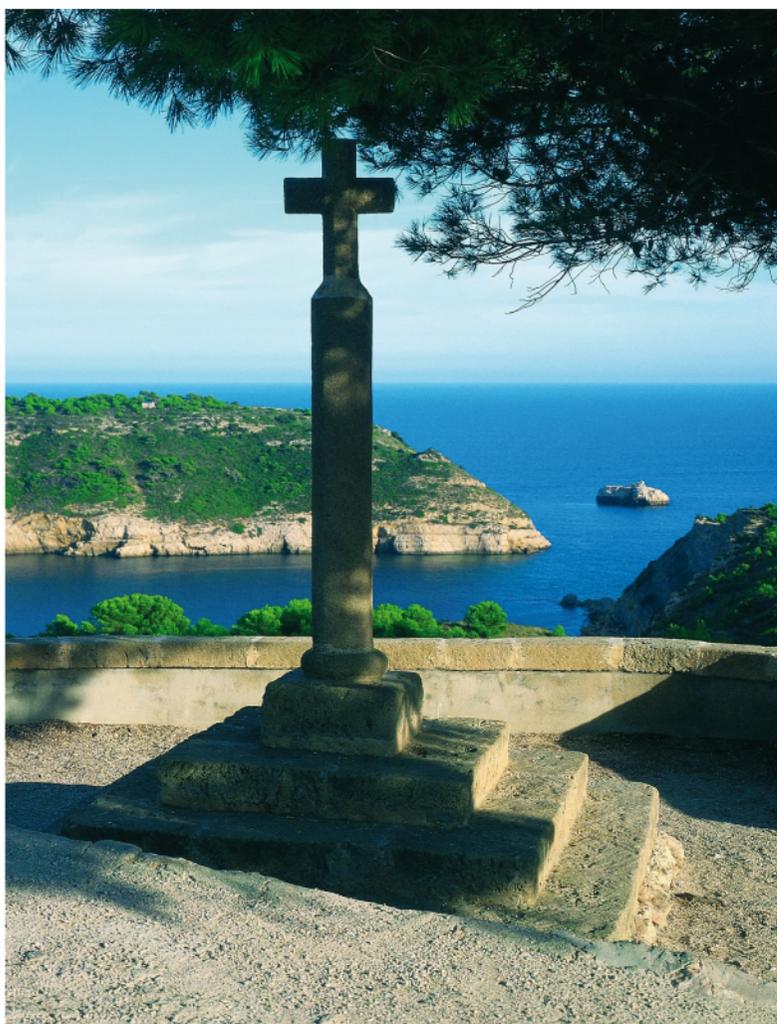




SL CALA BARRACA

DAUER	ENTFERNUNG m.	HOHENMETER m.	WEGBESCHREIBUNG
00:00	0	87	Der Ortswanderweg (SL) beginnt am Aussichtspunkt „Creu del Portitxol“ (Portitxol-Kreuz), einem Kreuz aus Tuffstein, an dem wir einen kleinen Weg einschlagen. An der Wegkreuzung gehen wir nach rechts weiter. Wir wandern durch eine Landschaft geprägt von Pflanzen wie Immergrünem Wegedom, Hauhecheln, Johannisbrotbäumen und Kiefern.
00:07	510	45	Nachdem wir einen kleinen Kiefernwald durchquert haben, gabelt sich der Weg: Links geht es Richtung Els Pallers, rechts zur Bucht Barraca. Wir nehmen den rechten Weg, gehen einige Stufen hinab und wandern nun fast bis zum Ende der Route an einem Zaun entlang.
00:11	765	0	Nach mehreren Treppenabschnitten gelangen wir in die Bucht mit ihren typischen Fischerhütten, die dem Strand seinen Beinamen gegeben haben.
00:45	1.530	87	Zurück gehen wir über denselben Weg bis zum Aussichtspunkt am Portitxol-Kreuz.



TOURIST INFO CENTRE
Pl. de la Iglesia 4
03730 Xàbia (Alicante)
T 96 579 43 56 - F 96 579 63 17
xabiacentre@touristinfo.net

TOURIST INFO PORT
Pl. Almirante Bastarreche 11
03730 Xàbia (Alicante)
T 96 579 07 36 - F 96 579 60 57
info@xabia.org

TOURIST INFO ARENAL
Ctra. Cabo La Nao - Urb. La Plaza
03730 Xàbia (Alicante)
T 96 646 06 05 - F 96 579 62 58
xabiaarenal@touristinfo.net

www.xabia.org



NOTRUF 112

Cala Barraca

NETZ DER NATURLANDSCHAFTEN XÀBIA





SL CV 97
CALA BARRACA



Cala Barraca

Technische Daten

Streckenverlauf:
LINEAR
Entfernung: 1.530 m.
Dauer: 45'
Höhenunterschied:
87 m.
Schwierigkeitsgrad:
LEICHT

Wegbeschilderung



Weg führt
hier weiter



Falsche Richtung

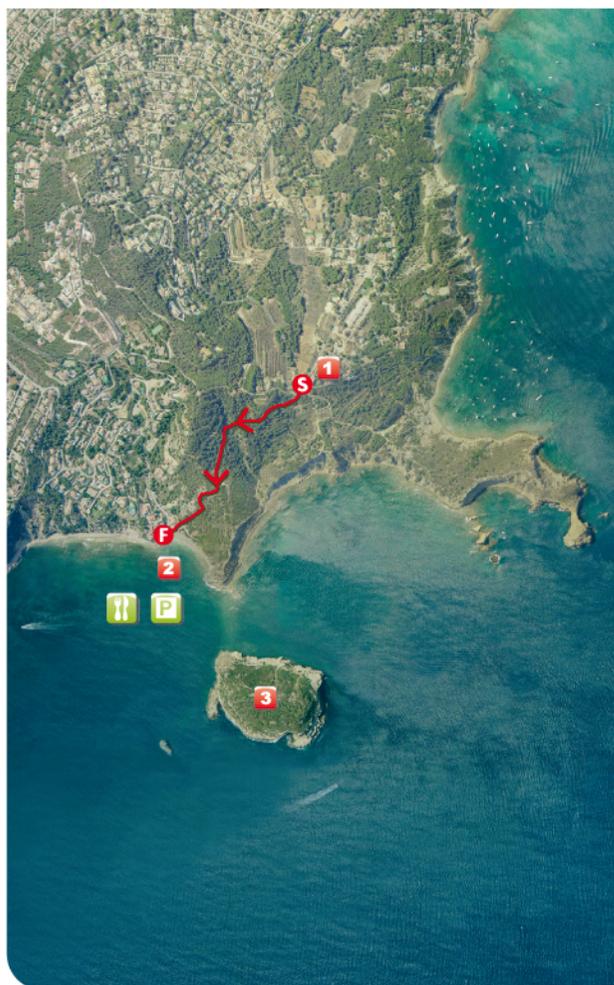


Richtungswechsel



Richtung

VERHALTENSREGELN



Sehenswertes

- 1 Aussichtspunkt Creu Portitxol 2 Bucht Barraca 3 Insel Portitxol

Service (Buth Cala Barraca)



Ausrüstung



Empfehlungen

- Tageszeit mit größter Sonneneinstrahlung meiden.
- Notruf 112.



Diese Kieselbucht liegt am Südhang der Bucht Portitxol, einer kleinen Bucht im Schutze der beeindruckenden und Schwindel erregenden Kalksteinteilküsten der Kap Prim und Kap Negre. Ihren Beinamen erhielt die Bucht von den Barracas, den schlichten Unterkünften, die einst Fischer dort errichteten und die bis auf kleine Veränderungen noch heute erhalten sind. In der Vergangenheit gingen in Portitxol – was im Spanischen so viel bedeutet wie „puerto pequeño“ (kleiner Hafen) – Schiffe auf ihrem Handelsweg durchs Mittelmeer vor Anker.



SL CV 97 Cala Barraca



EGegenüber der Bucht liegt die kleine gleichnamige Insel, die Isla de Portitxol, ein 300 Meter langes Eiland von großem botanischen und archäologischen Wert. Zwar wurden in dieser Region archäologische Funde aus dem 7. bis 6. Jahrhundert vor unserer Zeitrechnung gemacht, das Gros aber stammt aus römischer Epoche. Die Unterwasserfunde zahlreicher Amphoren sind ein weiterer Beweis für die wirtschaftliche Bedeutung der Region in jener Epoche.

Die Existenz von Anbauterrassen zeigt, dass die Insel bewohnt war. Auf Süßwasser brauchten die Insulaner nicht zu verzichten: In einer der vielen Meereshöhlen gibt es eine Süßwasserquelle.



Topographische Karte Cala Barraca



Höhenprofil des Weges CALA BARRACA SL CV 97

